

BLICK IN DIE GEMEINDE

EV. KIRCHENGEMEINDE KASSEL - BAD WILHELMSHÖHE





Liebe Leserin, lieber Leser,

die nebenstehende Andacht von Martin Becker erzählt von einem der besonderen Erlebnisse, die wir in unserer Gemeinde in der vergangenen Zeit gemacht haben. Die Arbeit von „Wilhelmshöhe ist bunt“, dem Arbeitskreis im Rahmen der Flüchtlingsthematik, prägt das Gemeindeleben und darüber hinaus unseren Stadtteil wie so vieles andere, was wir als evangelische Kirche erleben, gestalten und in Bad Wilhelmshöhe einbringen.

Immer wieder sind wir als Kirchenvorstand und Pfarrer*innen dankbar, dass wir gemeinsam vieles ermöglichen; für alle Menschen in der Gemeinde, im Stadtteil und darüber hinaus. Ebenso erleben wir auch, dass Menschen aus der evangelischen Kirche austreten und damit natürlich auch unsere Arbeit vor Ort betroffen ist. Die Gründe kennen wir oft nicht und bedauern das, denn wir möchten unsere Arbeit lebendig und kräftig und schärfer fortsetzen und weiterentwickeln. Ich denke oft, es schlagen da zwei Herzen bei allen Verantwortlichen: Das theologische Herz sagt, der Glaube an Gott ist nicht das gleiche wie eine Kirchenmitgliedschaft. Das Herz direkt vor Ort sagt, dass wir jede verbindliche und wertvolle - auch finanziell wertvolle - Unterstützung unserer Gemeinde gebrauchen können und nutzen werden. Darum danken wir besonders denen, die die Gemeinde in Wilhelmshöhe, unsere Arbeit in Heltau/Rumänien, unsere Projekte für Kinder, die Musik und die Gottesdienste, die Seelsorge und die Gebäude der Kindertagesstätte und ihren Garten, den Pavillon, die Kirche und die Schlosskapelle mit Leben füllen und am Leben erhalten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Gemeindebriefes.

Herzlich grüßt Sie - im Namen des Redaktionsteams -

Ihr Lars Hillebold

Titelbild:

Pfarrer Becker mit Täuflingen im Gottesdienst (Januar 2016) (Foto: privat)



Foto: privat

ANDACHT

Liebe Gemeinde!

Zwölf Jahre Untergrundkirche. Vater Moslem, Mutter Christin. Jeden Samstagabend treffen sie sich heimlich. Christenverfolgungen nehmen weltweit zu. Machen wir uns ein Bild davon, was das heißt?!

Wenn er von der Geheimpolizei entdeckt wird, bedeutet es, dass er gehängt wird. Weil sein Vater Moslem ist, darf er den Glauben nicht wechseln. So erzählte er es mir und auch öffentlich im Gottesdienst in der Christuskirche Ende Januar.

Seit November 2015 kommt eine Gruppe von Iranern regelmäßig in den Gottesdienst. Sie alle sind geflohen aus ihrem Land, aus ihrer Heimat, um ihres Glaubens willen. Sie wohnen in einer Erstunterkunft in unserer Gemeinde. Im Dezember fragen sie, ob sie getauft werden können. Sie wollen ganz dazu gehören. Sie wollen die Freiheit des christlichen Glaubens spüren. Sie wollen, dass ihre Entscheidung zur Freiheit öffentlich anerkannt wird. Mir ist bewusst, dass christlicher Glaube und Taufe auch ein Asylgrund sein kann. Für manchen kann es bedeuten, (vorerst?) nicht in die Heimat reisen zu können. Deshalb haben wir in unserer Gemeinde einen Glaubenskurs angeboten, einen Taufunterricht, so wie es üblich ist. Es kamen knapp 40 Personen, je zur Hälfte Deutsche und Iraner.

Weil wir uns gegenseitig kennen lernten, verschwand die Fremdheit und wuchs Vertrautheit. Eine unvergessliche Woche. Einige Iraner waren inzwischen in andere Ort verlegt worden. Dank der Mithilfe vieler Gemeinden und Menschen, können alle regelmäßig kommen. Am 24. Januar ließen sich zwölf Menschen taufen. So stell ich mir die Jünger Jesu vor: viele junge Männer, aber auch Frauen und Kinder. Aus ihren Geschichten hören wir, dass leidvolle Erfahrung und ein langer geistlicher Entwicklungsweg hinter ihnen liegen.

Ist uns unsere christliche Freiheit noch richtig bewusst? Was können wir von diesen Flüchtlingen lernen? Was würden wir auf uns nehmen, um unseres Glaubens willen?

Ostern ist ein Aufstand des Lebens gegen den Tod. Taferinnerung will uns an unsere Freiheit erinnern. Und Konfirmation bestärkt uns im Glauben. Alle Gottesdienste der kommenden Monate laden ein, zum Überdenken der eigenen Haltung.

Willkommenskultur ist urchristlich: „Kommet her zu mir alle...“ oder „Folge mir nach!“ sind typische Gedanken Jesu. Lassen Sie uns dies gemeinsam leben auch in unserem Stadtteil.

Ihr Pfarrer Martin Becker



BESONDERE
GOTTESDIENSTE

„NEHMT KINDER AUF UND NEHMT MICH AUF“

Weltgebetstag aus Kuba

Fr 4. März - 18.00 Uhr Christuskirche

Wir laden Sie herzlich zu diesem besonderen ökumenischen Gottesdienst ein. Wir wollen gemeinsam feiern, Konfessionen verbinden, Länder und Erfahrungen verknüpfen. Pfr.in Astrid Theis-Lomb und das Vorbereitungsteam freuen sich auf viele mitfeiernde Frauen und Männer, Jugendliche wie Erwachsene. Herzlich willkommen!

GEZEICHNET ...

in Gottes Hand. Ein Taferinnerung- und Familiengottesdienst für Täuflinge, Paten, Eltern und viele mehr am ersten Sonntag nach Ostern

So 3. April 10.00 Uhr Christuskirche
mit Pfr. Lars Hillebold

„AUS DEM LEBEN“

Konzertgottesdienst mit
Andreas Friesen und Martin Becker

So 10. April - 15.00 Uhr Schlosskapelle

Konzertgottesdienst mit dem Sänger und Liedermacher Andreas Friesen. Er singt Lieder „aus dem Leben“, mit Glaube und Zweifel, Hoffnung und Enttäuschung, Freude und Gebrochenheit. Musikalisch geht er von Pop über Folk bis zu rockigen Klängen. Freuen Sie sich auf ein Erlebnis um 15 Uhr im Schloss Wilhelmshöhe, Schlosskapelle. Eingang gegenüber vom Ballhaus.

„AUGEN AUF UND DURCH“

Zugänge zum Scharjabuch in der ökumenischen Bibelwoche, 19.00 Uhr am:

Di 26. / Mi 27. / Do. 28. April
Gemeindepavillon Christuskirche
Landgraf Karl- Straße 70

Die Evangelische Kirchengemeinde Kassel- Bad Wilhelmshöhe, die katholische Fatima-Gemeinde Maria Königin des

Friedens und die Ev. Emmaus-Gemeinde vom Brasselsberg laden sehr herzlich ein zur Ökumenischen Bibelwoche an drei Abenden von Dienstag, den 26.4. bis Donnerstag, den 28.4. im Gemeindepavillon Christuskirche in Bad Wilhelmshöhe, Landgraf-Karl-Straße 70.

HIMMELFAHRT IM PARK

Eröffnungsgottesdienst der Gottesdienste im Bergpark

Do 5. Mai 11.00 Uhr

Musikpavillon/Konzertmuschel

Wir eröffnen die Bergparksaison mit einem Familiengottesdienst und Posauenchor an diesem ersten Donnerstag im Mai.

SCHON MAL
ZUM VORMERKEN!

GEMEINDEFEST 2016

Sa / So 2./3.Juli

MUSICAL PREMIERE

Bonhoeffers große Liebe

Sa 5. November

aufgeweckt 5.30 Uhr

Ostersonntag

27. März 2016

Christuskirche

mit Pfarrer Lars Hillebold & Team

+ Osterfrühstück im Pavillon





n a c h⁺ KLANG

DIE VERANSTALTUNGSREIHE IN DER CHRISTUSKIRCHE

ABENDMUSIK TRIO VARIABOLO

Di 3. Mai - 19.30 Uhr Christuskirche
Das Trio Variabolo besteht seit 1994 in wechselnden Besetzungen. Bei zahlreichen Konzerten in und um Kassel hat es bereits viele begeisterte Zuhörer gefunden. Das Repertoire des Ensembles enthält Werke aus der Renaissance, Barock, Klassik und der Moderne, aber auch Stücke aus Irland, Südamerika sowie aus der Popmusik. Durch die variable Ausführung mit unterschiedlichen Instrumenten entstehen immer wieder neue Klangeindrücke. Die drei Musiker/innen Petra Koch (Blockflöten), Claudia Römer (Querflöte, Marimbaphon, Percussion) und Jörg Schmidt (Gitarren) versprechen ein schönes Klangerlebnis und einen erlebnisreichen Konzertbesuch.

CHOR UND ORCHESTER GEORG-CHRISTOPH- LICHTENBERGGYMNASIUM

Mi 11. Mai - 19.00 Uhr Christuskirche

KASSELER BACHCHOR J.S.BACH JOHANNESPASSION

12. und 13. März Christuskirche
Die Johannespassion ist neben der Matthäuspassion die einzige vollständig erhaltene Passion von Johann Sebastian Bach. Die Uraufführung fand am Karfreitag, den 7. April 1724 in der Nikolaikirche zu Leipzig statt. Die Passion ist in der Fassung, in der sie heute üblicherweise erklingt, zu Bachs Lebzeiten nie aufgeführt worden: die von einem Kopisten erstellte Mischfassung aus der (1749 von Bach instrumental erweiterten) Erstfassung von 1724 und einer von Bach abgebrochenen revidierten Fassung von 1739 hat sich eingebürgert.

Die zu Bachs Zeiten möglicherweise nicht gerade geschätzte „Opernhaftigkeit“ dieser Passion spricht uns heute umso mehr an, da Bach eine in ihrer Lebendigkeit nahe gehende Schilderung von Kreuzweg Jesu schuf. Auffällig ist, dass Bach die Chöre und Arien „komplementär“ angeordnet hat. So finden sich im ersten Teil einige „Volkschöre“, während im zweiten Teil, in dem die Volksmenge nicht mehr



so oft zu Wort kommt, wesentlich mehr den betrachtenden Arien Raum gegeben wird. Am Ende der Passion steht durch die Doppelung des Schlusses mit dem Chor „Ruhet wohl“ und dem Choral „Ach Herr, lass dein lieb Engelein“ der siegreiche Christus: kein Zaudern, kein Zagen, Hoffnung und Gewissheit bestimmen das Geschehen!

In der Johannespassion wird der Zuhörer unmittelbar in die Leidensgeschichte Jesu versetzt und durch die musikalische Umsetzung des Librettos tief emotional berührt: der Schlusschoral vermag manch einen Zuhörer in andere Sphären zu versetzen.

Ausführende:

Anna Nesyba - Sopran

Annekatriin Laabs - Alt

Nils Giebelhausen - Tenor (Evangelist und Arien)

Jochen Faulhammer, Bass (Christus)

Sebastian Seitz, Bass (Arien, Pilatus)

Kasseler Bachchor

Telemannisches Collegium Michaelstein

Leitung: Norbert Ternes

In der Christuskirche wird die Passion zweimal aufgeführt:

Samstag, 12. März, 19 Uhr

Sonntag, 13. März 17 Uhr

Die Aufführung erfolgt auf historischen Instrumenten.

Karten zu 25, 20 und 15 EUR

(Ermäßigung für Schüler und Studenten: 5 EUR) Kartenvorverkauf ab 15. Februar:

Buchhandlung Brencher, Bauer&Hieber

VORANKÜNDIGUNG

„Bonhoeffers grosse liebe“

MUSICAL - PREMIERE

5. November

19.00 Uhr Christuskirche

Mit Miriam Küllmer-Vogt



diakon | sche geme | nde

ARBEITSKREIS FLÜCHTLINGE

GEMEINDE AUF ZEIT

BESUCHSDIENSTKREIS

OFFENE KIRCHE

ARBEITSKREIS FLÜCHTLINGE WILHELMSHÖHE IST BUNT

Der Arbeitskreis unter der Leitung von Pfarrer Lars Hillebold trifft sich alle zwei Monate, vernetzt die Interessierten im Stadtteil und berät über weitere Hilfsprojekte.

Wir arbeiten besonders im Bereich von Vernetzung („Matching“)

Sprachkursen

Cafe der Begegnung

Internationaler Gottesdienst

Weitere Informationen, Termine und Angebote:

wilhelmshoeheistbunt.wordpress.com

KONTAKT-TELEFON 98123632

GEMEINDE AUF ZEIT

In der Habichtswaldklinik bietet Pfarrer Lars Hillebold und ein/e kath. Kollege/in am 2. und 4. Freitag für alle Gäste der Klinik und Interessierte meditative Gottesdienste mit Abendmahl an. Gemeinsam

mit Josef Heger am Klavier gestalten wir die evangelischen Gottesdienst für Menschen, die auf Zeit eine Gemeinde suchen als einen Ort, in dem sie Kraft schöpfen können für ihre persönliche Situation.

2. (ev.) und 4. (kath.) Freitag 19.00 Uhr
Stille Raum, Habichtswaldklinik

BESUCHSDIENSTKREIS

Sie möchten gerne besucht werden? Sie suchen regelmäßige Gespräche? Dann können Sie uns gerne ansprechen und wir besuchen Sie.

Ihre Ansprechpartnerin ist Pfr.in Thies-Lomb

OFFENE KIRCHE

Die Christuskirche als Ort der Stille und Einkehr erleben. Zeit zum Lesen. Ruhe für ein Gebet. Erinnerungen Raum geben. Sie sind willkommen. Wenn Sie mitarbeiten möchten wenden Sie sich an einen der Pfarrer*innen.



OFFENE KIRCHE CHRISTUS

+ WILLKOMMEN

Montag	12 - 15 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr
Mittwoch	12 - 15 Uhr
Donnerstag	12 - 15 Uhr
Freitag	12 - 15 Uhr
Samstag	9 - 12 Uhr
Sonntag	
im Gottesdienst	10 Uhr

+ IMPULS

BEGLEITET & GESTALTET
MIT LESUNGEN & MUSIK
am vierten Mittwoch im Monat
von 16.30-18.00 Uhr
23. März
27. April
25. Mai
22. Juni



PAVILLON CHRISTUSKIRCHE

KAFFEE, KIRCHE & KULTUR
am 2. Mittwoch im Monat
um 15:30 Uhr im Pavillon

FRAUENGESPRÄCHSKREIS
am 2. Dienstag im Monat
um 19:30 Uhr im Pavillon

BIBELGESPRÄCH und mehr
am 1. + 3. Mittwoch
um 18:30 Uhr im Pavillon

KAFFEE, KIRCHE & KULTUR

BILDER ZWISCHEN GRAUEN UND UTOPISCHEM FRIEDEN

Friedenssehnsucht in der Musik am Mittwoch, den 13. März
mit Pfr.in Astrid Thies-Lomb, Eckhard Manz und Walter Sons

Kantor Eckhard Manz und Prof. Walter Sons werden Picassos berühmtes Gemälde „Guernica“ und die im Zusammenhang mit der Bombardierung dieser Stadt im Spanischen Bürgerkrieg und der englischen Industriestadt Coventry im zweiten Weltkrieg (Zerstörung der gotischen Kathedrale) entstandenen Kompositionen von Luigi Nono „La Victoire de Guernica“ und Benjamin Britten „War Requiem“ vorstellen.

BESTATTUNGSKULTUR IM WANDEL

Mittwoch, 13. April mit Pfr. Lars Hillebold und Jürgen Rehs

„Ein Volk wird daran gemessen, wie es seine Toten bestattet“ (Perikles, 500 v. Chr.) Wie bestatten wir unsere Toten? Feuer, Erde, Luft und Meer. Was hat sich im Laufe der letzten Jahre gewandelt? Welche Rolle spielt die Kirche „noch“? Was bedeutet der christliche Glaube mit seiner Auferstehungshoffnung für eine gesellschaftliche Wahrnehmung des Todes?

„WIE GEHT BETEN?“ FORMEN CHRISTLICHER SPIRITUALITÄT

Mittwoch, den 11. Mai mit Pfr. Martin Becker

Sechs verschiedene Traditionen werden an diesem Nachmittag vorgestellt, die aus der Geschichte des Christentums erzählen, wie Menschen sich für Gottes Wirken öffnen. Pfr. Becker wird auch viele praktische Beispiele bringen.

MEDITATIVES TANZEN | 19.30 UHR

Lena Schöffthaler, Tel. 3169830

Dienstag 22. März Passionstänze zum Thema „Vom Dunkel zum Licht“

Dienstag 26. April Frühlingstänze



DIE PAZIFIKKÜSTE VON VANCOUVER BIS SAN FRANZISCO

Dienstag 8. März um 19.30 Uhr

Kontrast zwischen pulsierenden Metropolen und phantastischen Naturlandschaften.
Ein Vortrag mit Lichtbildern von Peter Lorenz.

ELISABETH VON SACHSEN. EIN PORTRAIT

Dienstag 12.4. um 19.30 Uhr

Sabine Köttelwesch stellt die Herzogin Elisabeth von Sachsen, die Schwester von Landgraf Philipp und eine Förderin der Reformation vor.

KULTURGRABSTÄTTEN AUF DEM HAUPTFRIEDHOF

Dienstag, 10.5. Treffpunkt um 15 Uhr am Eingang zum Hauptfriedhof

Ein Spaziergang mit Erhard Heidrich über den Kasseler Hauptfriedhof zu den Gräbern von Kasseler Bürgern aus dem Bereich Kunst und Kirche, Kultur und Politik.

BEIM BIBELGESPRÄCH kann man einfach zu einzelnen Abenden hinzukommen. Immer wieder kommen Fragen zu religiösen Themen von den Teilnehmenden. Das Thema wird von verschiedenen Seiten beleuchtet. Hier darf gefragt und diskutiert werden. Bibelstellen werden erklärt. Oft zieht sich ein Thema über mehrere Abende hin. Treffpunkt ist immer am 1. und 3. Mittwoch im Monat (außer in den Schulferien) von 18.30 Uhr bis ca. 19.30 Uhr im Gemeindepavillon Christuskirche, Landgraf-Karl-Str.70, (Tramhaltestelle Linie 3 „Christuskirche“).

KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN 2016

KONFIRMATIONEN am 10. April mit Pfarrer Lars Hillebold

Helena Adzic
Leonid Bechtel
Tessa Dinsch
Emil Fahlbusch
Greta Fischer
Keno Freudenberg
Chiara Früchtenicht
Octavio Garcés-Sturm
Paul Gawlik
Len Grübbel
Lars Hammeran
Noel Jungnick
Diana Klocke
Jan Benjamin Kretzschmar
Lilli Kropf
Friedemann Manz
Mira Meske
Julian Neubauer
Anouk Nolte
Sebastian Rudolph
Lena Seeberg
Maja Theis
Amelie Urbassek
Philipp Zwecker

KONFIRMATIONEN am 17. April Pfarrer Martin Becker

Kevin Eichenberg
Susanna Glück
Lucy Hartstang
Fynn Hartwig
Marlene Heid
Jola Heimbs
Jennifer Jäger
Tabea Kleinwächter
Felix Kretschmer
Lea Krüger
Leonard Kugel
Moritz Later
Aaron Martin
Lars-Quentin Mastmeyer
Jennifer-Kerstin Meinhardt
Muriel Meißner
Inga Peters
Paul Sachse
Lovis Schneid
Vera Walper
Margarete Wolkewitz

KONFIRMATIONS GOTTESDIENSTE

Sonntag 10. / 17. April
um 10.00 Uhr

und am Abend davor die
ABENDMAHLSFEIER
Samstag 9. / 16. April
um 18.00 Uhr

in der CHRISTUSKIRCHE



Foto: W. Härle

LIEBEVOLLE KIRCHENKRITIK

Vier Merkmale der Reformation

PROF. DR. WILFRIED HÄRLE ZU GAST IN KASSEL-WILHELMSHÖHE 20.-22. MAI 2016

Als Martin Luther 1517 seine Thesen an die Gewissenspforte seiner Kirche schlug, ging es ihm zunächst um eine Auseinandersetzung mit der Praxis von Ablasshandel. Im Laufe der so ausgelösten Diskussion wurde Luther deutlich: Ablass, ob gegen Geld oder nicht, ist mit den Überzeugungen, die er in der Bibel entdeckte, nicht vereinbar. Niemand kann sich vor Gott Freiheit von Sünde und Verfehlung erkaufen. Und die Kirche kann nicht darüber entscheiden, ob ich von Gott angenommen bin. „Der Gerechte wird aus Glauben leben“, die Gnade Gottes allein, sola gratia, ist entscheidend und dem entspricht allein der Glaube, sola fide. Kriterium der Beurteilung ist für Luther kein Lehrsatz oder festgelegte spirituelle Erfahrung, sondern allein die Bibel, sola scriptura. Die Mitte der Schrift aber ist Christus und an ihm entscheidet sich daher alles, solus christus.

Mit diesen Grundsätzen (als „die vier Soli“ im Laufe der Jahrhunderte so festgehalten) findet Luther die Grundlage für sein Urteilen und Handeln. Er kritisiert seine eigene Kirche scharf, bald nicht mehr nur mit Blick auf den Ablass, sondern auch mit Blick auf das Papsttum, auf das theologische Verständnis der Messe und die Art ihrer Feier und auch hinsichtlich der Missstände des Priestertums. Das Wort der Bibel als Maßstab ist für Luther entscheidend. Und das macht es für ihn unmöglich, in irgendeinem Sinne tolerant zu sein gegenüber Entscheidungen in Rom, ja sie gar zu akzeptieren gegen seine eigene Lektüre der Schrift. Das Lutherjahr 2017 rückt näher und besonders die vier soli führen als Merkmale nah an den Kern reformatorischen Denkens. Mit dem emeritierten Theologieprofessor Dr. Wilfried Härle aus Stuttgart, haben wir einen profilierten Kenner lutherischen Theologie eingeladen, der insbesondere die Tragweite und Bedeutung reformatorischen Denkens der Gegenwart verständlich vermitteln kann.

Die evangelische Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe, die CVJM-Hochschule und das Augustinum-Kassel laden zu einem Wochenende ein, in dem Glauben, Gnade, Schrift und Jesus Christus an vier Orten, Räumen und Zeiten auf unterschiedliche Weise ins Gespräch gebracht werden.

Sie sind herzlich zu allen Veranstaltungen eingeladen. Jede Veranstaltung ist aber auch in sich verständlich und einzeln besuchbar.

PROGRAMM

Freitag, 20. Mai „Allein durch den Glauben“, 10-11:30 Uhr Vorlesung (CVJM Camp-Halle, Hugo-Preuß-Str. 2)

Freitag, 20. Mai „Allein durch Gnade“ 17-18 Uhr Vortrag und Gespräch (Augustinum, Im Druselstal 12)

Samstag 21. Mai „Allein durch die Schrift“ Zeit: 10-15 Uhr Workshop mit Mittagsimbiss (Augustinum) (Anmeldung, und TN Beitrag)

Sonntag, 22. Mai „Allein Christus“, 10.00 Uhr Gottesdienst (Christuskirche, Baunsbergstr. 11) Predigt: Wilfried Härle
Liturgie: Dietlinde Bensiek, Rüdiger Gebhardt, Lars Hillebold

Weitere Informationen und Anmeldung: Pfarrer Lars Hillebold, christuskirche2@ekkw.de

FAMILIENGOTTESDIENST MIT TAUFERINNERUNGSFEST

Sonntag 3. April 10.00 Uhr Christuskirche

KLEINKINDERGOTTESDIENST

3. Sonntag im Monat 11.30 Uhr Christuskirche

20. März „Mutig sein“
17. April „Streiten und versöhnen“
15. Mai „Freundschaft“
19. Juni Wir feiern zusammen Abendmahl



KINDERCHOR

Der Kinderchor probt immer montags von 16-17 Uhr im Pavillon.

Dort kann man soo viele Lieder singen:

witzige, fröhliche, nachdenkliche, traurige, weltliche, winterliche...

Singbegeisterte Kinder sind immer willkommen!

Leitung: Sebastian Schilling (0162-1699588)

NEUE STRUKTUREN IN DER JUGENDARBEIT

Ab 1.1.2016 arbeitet die Evangelische Jugend Kassel – ebenso wie der gesamte Stadtkirchenkreis – in fünf so genannten Kooperationsräumen. Das sind Zusammenschlüsse mehrerer Gemeinden, die zu bestimmten Aufgaben, wie z.B. in der Jugendarbeit, kooperieren.

In unserem Kooperationsraum Südwest sind das die Kirchengemeinden Brasselsberg (Emmauskirche), Dreifaltigkeitskirche, Kassel-Süd (Kloster- u. Stephanuskirche), Lukaskirche, Matthäuskirche, Thomaskirche und Bad Wilhelmshöhe (Christuskirche). Für die Kinder- und Jugendarbeit in diesen Kirchengemeinden stehen ab Beginn dieses Jahres nur noch zwei Stellen zur Verfügung. Diese sind besetzt von der Gemeindefrentin Elke Schäfer-



von Eiff (halbe Stelle) und den Gemeindeferenten Christoph Illian (halbe Stelle) und Rudi Schuler (ganze Stelle). Diese Umstrukturierung bedeutet, dass nicht mehr alle Angebote für Kinder und Jugendliche in unseren Gemeinden, so wie gewohnt stattfinden können. Gemeinsam versuchen wir aber, an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendliche orientiert, eine bunte Palette von Angeboten zu präsentieren. Zu erreichen sind die GemeindeferentInnen im Jugendbüro des Kooperationsraumes, An der Kirche 2, 34132 Kassel; Telefon 0561/2870998.

KINDERMUSICAL-FREIZEIT IN DEN OSTERFERIEN

Wie in den letzten Jahren werden in den Osterferien vom 29. März bis 2. April 2016, über 40 Kinder die spannende Geschichte einer nicht ganz unbekannteren biblischen Person erleben. Mit Singen, Tanzen, Theater spielen und Kulissen bauen entsteht eine kleine Musicalwelt inmitten des urigen Freizeitheims Kirchberghof bei Warburg.

Natürlich bleibt auch genügend Zeit für Spiel, Spaß und Spannung. Wir werden Klettern, Fußball spielen, Basteln, Geschichten hören, Lagerfeuer machen und einiges mehr.

START UP! ENDET – START UP! BEGINNT

Am Sonntag, den 6. März findet um 18 Uhr in der Klosterkirche Nordshausen der Abschlussgottesdienst des aktuellen start up! – Kurses statt. 20 Jugendliche aus der ehemaligen Region West haben in den letzten zehn Monaten an diesem Kompetenztraining für Jugendlichen nach der Konfirmation teilgenommen. Sie haben Tipps, Ideen und Hintergrundwissen erhalten, haben ihre Fähigkeiten entdeckt und geschult. Nun gestalten sie gemeinsam mit den Gemeindeferenten Elke Schäfer-von Eiff und Rudi Schuler diesen Gottesdienst.

Ab Juni beginnt ein neuer start up! – Kurs für Jugendliche ab 14 Jahre. Anmeldungen dafür bekommen Sie im Jugendbüro des Kooperationsraums.

ZukunftsGlitzern

Wir leuchten schon mal los!

CALL A LIGHT: VIER SYMBOLE LEUCHTEN AM LUTHERTURM

Seit dem 31.10. können SMS versendet werden, die die Symbole Kreuz, Herz, Anker und „Hashtag“ (die Raute, als Symbol für moderne Kommunikation) am Lutherturm zum Leuchten bringen. Das dadurch eingenommene Geld wird an Einrichtungen in der Region Kassel weitergegeben, die sich um benachteiligte Kinder und Jugendliche kümmern. Die Nummer für die SMS lautet 81190, das Stichwort heißt Licht. Weitere Infos findet ihr auf www.call-a-light.de. Bis zum 31.10.2017 soll die Installation bestehen bleiben. Wir würden uns sehr über zahlreiche SMS freuen, es ist jeder Betrag willkommen.

START DER JUGENDARBEIT IN DEN NEUEN KOOPERATIONSRÄUMEN

Die Zuschnitte der Gemeinden haben sich zum 01.01.2016 geändert. Die evangelische Jugendarbeit ist an diesem Prozess aktiv beteiligt und übernimmt die neuen sogenannten „Kooperationsräume“ der Gemeinden. Das bringt Veränderungen mit sich, die Arbeit muss gebündelt und eher projekthaft aufgestellt werden, weil das zum einen der Lebenswelt der Jugendlichen eher entspricht

und weil die Evangelische Jugend schon seit längerem nicht mehr so viel Personal hat, dass in allen Gemeinden gleichzeitig viele Angebote stattfinden können. Wir müssen die Veränderungen alle gemeinsam bewältigen und bereit sein, über unser direktes Umfeld hinauszuschauen. Bei Rückfragen und Anregungen hierzu wenden Sie sich bitte an das Stadtjugendpfarramt, Telefon 0561-70 97 30 oder stadtjugendpfarramt.kassel@ekkw.de. Die Karte zeigt die Einsatz- und Aufgabengebiete unserer Mitarbeiter/innen.

GLAUBE 2016

In 2016 werden wir als Evangelische Jugend Kassel das Thema „Glaube und Spiritualität“ in den Mittelpunkt stellen. Das Motto dazu lautet „MY WAY TO...“ und dreht sich um die Frage, wie uns der Glaube begleitet auf unserem Weg durch das Leben. Dazu wird es besondere Projekte geben, zum Beispiel werden wir ein Glaubens-Projekt unter dem Titel „Was glaubst du denn?“ durchführen, der am 12. Mai startet und das sich am „Jugendalpha“- Kurs orientiert. Die Besonderheit ist, dass dieser von Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen durchgeführt und von Hauptamtlichen fachlich begleitet wird. Hierfür kooperiert die Ev. Jugend Kassel mit der



Foto: privat

CVJM- Hochschule Kassel und dem Fachbereich Religionspädagogik der Universität Kassel. Verantwortlich für dieses Projekt ist Jugendbildungsreferent Jens Domes, Kontaktdaten siehe unten. Außerdem wird sich dieser Themenschwerpunkt durch weitere Aktionen und Projekte ziehen, wie Kinderferienspiele, Freizeiten, und weitere. Die Planungen hierzu sind in vollem Gange.

DER B-WEG-PUNKT-BUS DER EVANGELISCHEN JUGEND FÄHRT FLÜCHTLINGSHEIME AN

Seit dem Frühjahr 2015 besucht der „B-Weg-Punkt-Bus“ der Ev. Jugend Kassel unter Leitung der Gemeindeferenten Uwe Werner und Sven Schlicht sowie ihrem Team von ehrenamtlichen Jugendlichen zweimal in der Woche die Flüchtlingsunterkünfte in der ehemaligen Heinrich-Steul-Schule und im Druseltal. Sie werden mit offenen Armen empfangen und bieten Zeit für Gespräche, Spiele und Ablenkung. Wir würden uns sehr über Spenden freuen, zum Beispiel für neues Spielmaterial. Bitte nehmen Sie hierfür Kontakt mit Jugendbildungsreferent Jens Domes auf, Kontaktdaten siehe unten.

ANGEBOTSPROSPEKT 2016 IST ERHÄLTICH

Wie in den vergangenen Jahren auch informiert unser Angebotsprospekt über Freizeiten, besondere Aktionen und Veranstaltungen der Evangelischen Jugend Kassel. Ihr findet ihn auf unserer Website www.ev-jugend-ks.de. Außerdem liegt er in vielen Gemeindehäusern aus. Wenn nicht, könnt ihr ihn euch auch im Stadtjugendpfarramt, Luisenstraße 11, abholen. Meldet euch am besten bald an, denn viele Freizeiten sind heiß begehrt.

Eure/ Ihre Anregungen und Rückfragen zur Arbeit der Evangelischen Jugend Kassel sind uns willkommen! Melden Sie sich hierfür gerne bei Jens Domes, Jugendbildungsreferent Ev. Jugend Kassel, Tel 0561- 70 97 313 oder jens.domes@ekkw.de

LITERATUR+CHRISTUSKIRCHE

BÜCHER. PREDIGTBÄNDE. KARTEN. ORIGINALE



Neu erschienen

ABENDROT

Der Himmel malt
sein schönstes Gesicht

Fotografien. Gedichte.
Lieder. Gebete
(Gerhard Jost)
Kassel 2015
9,95 Euro*



Kirchenführer

CHRISTUSKIRCHE KASSEL

Alte Bild- und
Textdokumente. Neue
Fotos und Informationen
(Gerhard Jost)
Kassel 2015
5,- Euro*



REIHE KASSELER PREDIGTEN

hrsg. von Lars Hillebold

Bd 1. Heilsame Kräfte. Predigten für den Alltag (2013), 5,- Euro*

Bd 2. Protestantische Welt. Kultur. Erben.
Reformatorisch predigen heute (2014) 7,- Euro*

Bd. 3 Fluch(t) und Segen. Über Flüchtlinge predigen.
gerade erschienen* 7,- Euro

Bd. 4 Bilder des Lebendigen, gerade erschienen* 7,- Euro

IHR HAUS IN GUTE HÄNDE!

Für unsere Kunden suchen wir Häuser
oder Wohnungen zum Kauf.
Für den Verkäufer kostenfrei!

Immobilien

Dipl.-Ing.

Dr. rer. pol.

HOESCH-KRÖGER-KAMPE

 GmbH

Erfahren, kompetent, diskret – Ihr **Immobilienprofi** seit 1978 – Rufen Sie uns unverbindlich an!

Wolfsschlucht 27
34117 Kassel

☎ 0561 918910
✉ info@hkk-ks.de

www.immobilienmakler-kassel.de





REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

KLEINKINDERGOTTESDIENST

3. Sonntag im Monat 11.30 Uhr Christuskirche
Sigrun Henning, Lars Hillebold

KINDERGOTTESDIENST AB GRUNDSCHULALTER

monatlich 10.00 Uhr, Gemeindepavillon
Dorthe Laubinger & Team

JUGENDCLUB NOAHS

Sonntags 17.00 Uhr
Jugendraum, Rammelsbergstr. 21
Andrea Wielsch

KINDERCHOR (1.-4. KLASSE)

Montags 16.30 Uhr, Gemeindepavillon
Sebastian Schilling, Tel. 7034774

JUGENDCHOR (AB 13 JAHRE)

Freitags 17.15 Uhr, Emmauskirche
Uta-Verena Kröhn-Herrmann

NACHWUCHS-JUGENDCHOR „CANZONETTA“

(5.-7. Kl.) Donnerstags 17 Uhr, Brasselsberg

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

CHORISSIMO MIT KINDERBETREUUNG

2. + 4. Sonntag im Monat
11.30 Uhr Christuskirche
Stephan u. Uta-Verena Herrmann

VOX HUMANA KAMMERCHOR

Dienstags, 20.00 Uhr, Emmauskirche
Stephan Herrmann

KANTOREI

Mittwochs 20.00 Uhr, Emmauskirche
Uta-Verena Kröhn-Herrmann

BLECHBLÄSERKREIS

WILHELMSHÖHE-BRASSELSBERG
Donnerstags 20.30 Uhr n. V.
Bezirkskantor Stephan Herrmann, Tel. 4001311

MEDITATIVER TANZ

4. Dienstag im Monat (außer Ferien)
19.30 Uhr, Gemeindepavillon
Lena Schöfthaler, Tel. 3169830

DIAKONISCHER BESUCHSDIENST

Letzter Mittwoch im Monat
17.45 Uhr Gemeindepavillon
Pfr.in Thies-Lomb

FRAUENGESPRÄCHSKREIS

Zweiter Dienstag im Monat
19.30 Uhr, Gemeindepavillon
Pfr.in Astrid Thies-Lomb

BIBELGESPRÄCHE

1. & 3. Mittwoch im Monat
18.30 Uhr, Gemeindepavillon, Pfr. Martin Becker

2. Freitag im Monat

16.00 Uhr, Mundus, Pfr.in Thies-Lomb

1. Donnerstag im Monat

15.30 Uhr, Luisenhaus, Pfr. Lars Hillebold

KAFFEE, KIRCHE UND KULTUR

Am 2. Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr
Team der Pfarrer/innen

HAUSKREISE

Pfr. Martin Becker

WEITERE GOTTESDIENSTE

MUNDUS Seniorenresidenz (Pfr.in Thies-Lomb)

3. Donnerstag im Monat 16.00 Uhr
1. u. 3. Montag 16.00 Uhr Pflegestation

HABICHTSWALDKLINIK (Pfr. Hillebold)

2. Freitag im Monat 19.00 Uhr

SENIORENHEIME (Pfr. Hillebold)

BURGFELDSTR. 17 am 1. u. 3. Donnerstag 11.00 Uhr
LUISENHAUS 1. Donnerstag im Monat 15.30 Uhr



ADRESSEN



PFARRERINNEN UND PFARRER

Wahlershausen (Pfarramt 1)

Pfarrerin Astrid Thies-Lomb
Baunsbergstr. 7, 34131 KS
Tel. 33910, christuskirche1@ekkw.de

Mulang / Marbachshöhe (2)

Pfarrer Lars Hillebold
Hunsrückstraße 21, 34134 KS
Tel. 32792, christuskirche2@ekkw.de

Flüsseviertel (3)

Pfarrer Martin Becker, Baunsbergstr. 10,
34131 KS, Tel. 38637, mf.becker@gmx.de

Augustinum

Pfarrerin Dietlinde Bensiek
Georgenstr. 5a, 34270 Schauenburg
Tel. 05601 925895

GEMEINDEPAVILLON



Landgraf-Karl-Str.
70

ANMIETUNG
für Familienfeste,
Tagungen und
Veranstaltungen
im Gemeindebüro
Tel. 312085

SCHLOSSKAPELLE



Schloss
Wilhelmshöhe
ANMIETUNG
Stadtkirchenkreis,
Frau Schreiber,
Tel. 7000-641

GEMEINDEBÜRO / VERMIETUNG PAVILLON

Helga Fahlbusch
Baunsbergstr. 10
dienstags und donnerstags,
8.30 – 12.00 Uhr
Tel. 312085, Fax 92000915
christuskirche@ekkw.de

KIRCHENVORSTAND

Prof. Dr. Faust, Tel. 804-4750

KÜSTERINNEN

Christuskirche, Pavillon, R 21
Olga Turn, Tel. 32406

Schlosskapelle, Kasualien im Bergpark

Lara Ballier, Tel. 5035544

JUGENDARBEIT

Andrea Wielsch, Tel. 2870998
region-west@gmx.de

KIRCHENMUSIK

Kantorin Uta-Verena Kröhn-Herrmann
Bezirkskantor Stephan Herrmann
Tel. 4001311

Organisten F. Susat, H. Berninghaus,
A. Hartenbach, M. Kratzenberg, J. Heger u.a.
Kontakt über das Gemeindebüro

DIAKONISCHE GEMEINDE

Ev. Kindertagesstätte Rammelsbergstr. 21
Leiterin: Frau Worch, Tel. 312035
kindertagesstaette.wilhelmshoehe@ekkw.de

Besuchsdienst Pfr.in Thies-Lomb, Tel. 33910

Diakoniestation West

Ahrensbergstr. 21, Tel. 93879-0
www.diakoniestationen-kassel.de

Wilhelmshöhe
KULINARISCH

FREUNDE UND FÖRDERER DER
Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe





Alle Bestattungsarten, Vorsorge
und Treuhand

Jederzeit telefonisch erreichbar
unter 0561/14119

Kassel, Fünffensterstraße 18

www.gobrecht-karl.de

Grabdenkmäler
Siebert & Sohn

Kassel-Niederzwehren · Bingestr. 21

Telefon 0561/42422

Telefon privat 0561/42484



KF Friedhofsgärtnerei GmbH

Informationen und Beratung über Grabpflege-Vorsorgeverträge,
Grabherrichtung und Grabgestaltung erhalten Sie im Büro des
Hauptfriedhofs.

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-983508

Mo. - Fr. 9.00 - 15.30 · Mi. 9.00 - 17.00 · www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

**Vertrauen Sie
unserer Erfahrung.**

BECKER Bestattungen

Brandgasse 4 · 34132 Kassel

Telefon
(05 61) 4 12 57

www.bestattungen-becker-kassel.de

Alle Bestattungsarten
Eriedigung aller Formalitäten
Hauseigener Abschiedsraum
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge

Im Trauerfall

wenden Sie sich vertrauensvoll an uns
Individuelle Ausführung aller
Bestattungsarten

SPECK-BESTATTUNGEN

KS · Wilhelmshöher Allee 167 · Telefon (05 61) 3 50 50

Wilhelmshöhe
BEGLEITET

FREUNDE UND FÖRDERER DER
Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe

Wilhelmshöhe
STILVOLL

FREUNDE UND FÖRDERER DER
Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe

Brillen und Kontaktlinsen für jeden Anspruch

optic
AM BERGPARK

Wilhelmshöher Allee 294 34131 Kassel - Bad Wilhelmshöhe
Telefon 0561 - 314 99 82

BÜRGER & SOHN Werkstatt für kreativen
Innenausbau

Stefan Bürger
Dittershäuser Straße 15
34134 Kassel
Tel. 0561 41271 | Fax 44878
www.schreinerei-buerger.de

kirchhof
w.o.m.a.n
auf der allee

Wilhelmshöher Allee 261
Anthroposophisches Zentrum
34131 Kassel

TEL: 0561 / 14263, www.kirchhof-woman.de

Kassel-shop.com
Brencher
Buchhandlung
Wilhelmshöhe

Wilhelmshöher Allee 281
34131 Kassel | Tel.: 0561-35643

HAUS DER GESCHENKE
BY SCHWEDES
WILHELMSHÖHER ALLEE 311 • 34131 KASSEL

OLTE SEIT 1951 Uhrmacher-Meisterwerkstatt

Schmuck schenken heißt Liebe

- Armbänder / Ketten
- Brillanten
- Ringe, große Auswahl
- Uhren für Damen und Herren

Am Bahnhof Wilhelmshöhe | Tietgarage City-Center

Bietau Bürobedarf
Schöne Schreibwaren

Wilhelmshöher Allee 285
34131 Kassel
Telefon 0561 32982

Puri
KUNSTHANDLUNG

ROLANDSTRASSE 3 • 34131 KASSEL-WILHELMSHÖHE
Telefon 0561/32436

FRISEUR-SALON
Richard Reuse

34131 Bad Wilhelmshöhe
Wilh. Allee 280 · Ruf 33084

konzok + feiertag
Fahrbetrieb für Gartengestaltung und Pflege

Marnelweg 18 • 34131 Kassel • Telefon + Fax 0561-39556

Wir sind ganz in Ihrer Nähe und bieten zu günstigen Preisen:

- Winterdienst
- Baun- und Gehölzschnitt
- Douergartenpflege
- Pflanzarbeiten
- Plattenverlegung
- Pflaster- und Mauerarbeiten
- Zaubr/auarbeiten etc.

Wir beraten Sie unverbindlich!

Antiquariat Hamecher
Inh.: Sebastian Eichenberg
Leuschnerstr. 33, 34134 Kassel
Tel.: 0561-13179 — www.antiquariat-hamecher.de

Bücher An- und Verkauf
Tradition in Kassel seit 1947

Parfümerie & Kosmetik
Schwardtmann

Wilhelmshöher Allee 284 • Tel. 32124
www.parfuemerie-schwardtmann.de

Kinder brauchen Freiräume -

wir suchen freie Räume!



... seit über 25 Jahren Ihre persönlichen Makler

Sie suchen einen Käufer?
... einen neuen Mieter?

Dann sprechen Sie uns doch an.

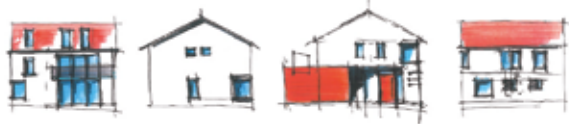
Persönlich am Telefon: 0561-937130

oder besuchen uns im Internet:

www.bremer.immo

BREMER
immobilien

Wilhelmshöhe
SERVICE



PLANEN BAUEN SANIEREN

oikos | planungsgruppe

hirtenweg 15 34128 kassel t. 0561 3162060 www.oikos-planungsgruppe.de

easyform
Computerwerkstatt
Paul Fuhrmann

Reparatur von Computer, Notebooks und Netbooks

Tel.: 0561/503-788-56

Fax: 0561/503-790-46 * E-Mail: easyform@gmail.com Mobil: 0173/714-70-80

www.**Shop-Netzberatung**.de

Ihr Ansprechpartner für Sie vor Ort
Klaus Moldenhauer

Telefon 0561 - 921 909 60 Fax 0561 - 921 909 61

Mobil. 0178 - 60 750 46

Mail: home@shop-netzberatung.de

Altenbaunaer Str. 112b, 34132 Kassel



Praxis für
Therapie & Lebensberatung

Lösungsorientierte Kurztherapie
in allen Lebenslagen

Telefon: 0561 - 2877322

Internet: www.therapie-janas.de

IMMOBILIEN von NISSEN

Verkauf Ihrer Immobilie
kompetent – seriös – persönlich

Walter Nißen
Dipl.-Ing.agr.

Auf der Leimenkaute 25 · 34134 Kassel
Telefon 0561/47595-70

IHR Haushaltsauflöser
Entrümpler & Umzugspezialist



Tel: 0561 / 93 00 54 98

www.umzug-more.de

Leipziger Straße 110 - 34123 Kassel



NACHHILFE Notdienst

Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung, pädagogisch
und fachlich qualifiziert, mehrjährige Erfahrung

Dr. Alexander Keck

Grünelbachstr. 2 (bei Fahrradhof)

34134 Kassel

Tel: 0561-94 155 222

Mobil: 0176-345 24628

eMail: nachhilfe@alexanderkeck.net

- alle Hauptfächer
- mehrere Nebenfächer
- Schulabschlussprüfungen
- Einzelunterricht
- Prüfungsvorbereitung in den Ferien
- auch bei Ihnen zu Hause



Kasseler
Sparkasse

FREUNDE UND FÖRDERER DER
Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe

Wilhelmshöhe
SERVICE

FREUNDE UND FÖRDERER DER
Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe

Koch-Kassel@t-online.de - www.KochKassel.com



Diamantwerkzeuge - Anwendungstechnik
Werkzeugservice
Bremelbachstr. 14, 34131 Kassel
Tel.: (0) 5 61 - 3 26 30 - Fax: (0) 5 61 - 31 46 52

Rolläden
Jalousien und Markisen
EDWIN ZÜNDEL

Inh. C. Zündel
Wilhelmshöher Allee 278
Telefon: 3 24 76



☎ 05 61/31 67 97-0
☎ 05 61/31 67 97-97
Lange Straße 59-61
34131 Kassel-Wilhelmshöhe

MD
Rechtsanwalt

SCHALLES GMBH
MALERWERKSTÄTTEN
Wilhelmshöher Allee 307 · Ruf 05 61/3 20 81
34131 KASSEL-WILHELMSHÖHE



Gartengeräte, Sämereien,
Sicherheitstechnik, Werkzeuge und
Heimwerkerbedarf sowie Leitern,
Draht- und Stahlmaterial

Kohlenstr. 125 – 34121 Kassel
Tel. 0561 / 200 19 00
www.icke-kassel.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 7.15 – 18.00 und Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Dubbert & Djukić

Elektro-Sanitär-Heizung
Wilhelmshöher Allee 310
34131 Kassel
Telefon 05 61 - 3 22 16

FAHRRADHOF

WILHELMSHÖHE
im ICE-Bahnhof

Verkauf von ■
Neu- und Gebrauchträdern
Reparaturen aller Art ■
Ersatzteil- und
Zubehörprogramm ■
Fahrrad- und
Anhängerverleih ■



Wilhelmshöher Allee 253, 34131 Kassel
Tel. 05 61 - 31 30 83, Fax 05 61 - 31 28 08
www.fahrradhof.de, wilhelmschoeh@fahrradhof.de

Markus Dreyer
Rechtsanwalt

Wilhelmshöher Allee 300 A
34131 Kassel

Telefon: 0561 / 400 743 25
Telefax: 0561 / 400 743 11
Mobile: 0151 / 116 425 61
E-Mail: md@anwaltskanzlei-dreyer.de
Online: www.anwaltskanzlei-dreyer.de



Mitglied im Anwaltverein

Wenn Sie gute Musik auch zu Hause gut hören wollen:

Klangfarben

GUTE MUSIK GUT HÖREN

Glöcknerpfad 47, 34134 Kassel

Tel. 0561 9351412, Fax 9351415

info@klangfarben-kassel.de | www.klangfarben-kassel.de

Wilhelmshöhe
SERVICE

Wäscherei **Banze**
Lieferservice und
Annahmestellen
Kostenfreie Rufnummer:
08 00/13 02 13 02

ALBERT BECK

*Ihr zuverlässiger Lieferant für
Heizöle • Diesel • Schmierstoffe*

Tel: 0561 - 1 38 10

Tel: 0561 - 40 27 94

Glöcknerpfad 48-52 - 34134 Kassel
www.albert-beck.de



**Dr. Werner Exner · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht**

Ihr Anwalt für Ihre Probleme mit

- Sozialversicherung (Rente, Pflege, bei Behinderung)
- Betreuung (nur wenn man sie wirklich braucht)
- Grundsicherung (auch zusätzlich zur Rente)

34134 Kassel - Credéstraße 5 - am dez
Telefon 0561/941 76 16



**INTELLIGENT
MODERNISIEREN.DE**

RANGE
PRETIZ
Bsp. Dipl.-Ing. Bernd Range
ELEKTROANLAGEN

Elektro-Installation ist unser Handwerk.

Büchsenstraße 5
34131 Kassel
Tel. 05 61/3 80 72
www.elektro-range.de

Die Johanniter: Immer für Sie da.

Hausnotruf – Pflegedienst

Fahrdienste – Rettungsdienst – Ausbildung

Sanitätsdienste – Katastrophenschutz



0561 940430

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Nordhessen
Leuschnerstraße 76
34134 Kassel

**DIE
JOHANNITER**




Aus Liebe zum Leben

FREUNDE UND FÖRDERER DER
Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe

Sanitätshaus Wilhelmshöhe Brunke KG

- ☺ Orthopädie-Technik
- ☺ Krankenpflegehilfen
- ☺ Inkontinenz-
+ Stomaversorgung
- ☺ Kompressionsstrümpfe
- ☺ Brustprothetik
- ☺ Bandagen
- ☺ Rehabilitations-Technik
- ☺ Rollstuhl-
+ Sauerstoffs-service

 Kunoldstraße 14
34131 Bad Wilhelmshöhe
Telefon 05 61/31 41 36
Telefax 05 61/31 32 79

 **Orthopaedicus**
H. Bernhardt GmbH
Das Schuhfachgeschäft
Orthopädie-Schuhtechnik
KS, Wilhelmshöher Allee 314, Tel. 3 34 49
Emstal-Balhorn, Tel: 0 56 25 - 53 56

 **PFLGE** BETREUUNG
SERVICE
Hauptstraße 23,
34292 Ahnatal
Tel. (0 56 09) 80 75-00
www.gug-pflegedienst.de
TAGESPFLGE - AMBULANTER PFLGEDIENTST

Herkules  Inh. Ingrid Menzel
Wilhelmshöher Allee 279
34131 Kassel
APOTHEKE
Telefon: 05 61- 3 28 60 • Telefax: 05 61- 31 55 27

*Zuhause gut
und kompetent gepflegt!*

Harleshäuser Straße 26 - 34130 Kassel
Telefon (05 61) 96 28 28
Fax (05 61) 6 21 94
www.pflegeteam-bundk.de



...24 Stunden exklusiv für SIE da!

Krankengymnastik und Physiotherapie

Susanne Mell • Gerhard Büsselmaker

Krankengymnastik (auch nach Bobath),
Lymphdrainage, Massagen u. a.
Hausbesuche

Kirchweg 31 | 34121 Kassel
Telefon 284440


Diakoniestationen
der Evangelischen Kirche in Kassel

Wir sind für Sie da.

**Erfahren und
leistungstark
in Kassel
und Baunatal.**

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Häusliche Kinderkrankenpflege
Hauswirtschaftliche Hilfen
Kurse, Information und Beratung
in allen Pflegefragen
Betreuungsleistungen und
begleitetes Wohnen
für Menschen mit Demenz

0561 - 313103
www.diakoniestationen-kassel.de

TERMINE

MÄRZ

4.3.	18 Uhr	Weltgebetstag der Frauen / Christuskirche
6.3.	10 Uhr	Begrüßung der neuen Konfirmanden
9.3.	15.30 Uhr	Kaffee, Kirche und Kultur (Thies-Lomb)
12.3.	19.30 Uhr	Johannes Passion mit dem Bachchor
13.3.	17 Uhr	Johannes Passion mit dem Bachchor
25.3.	16.30 Uhr	Konzert Kammerchor
26.3.	16 Uhr	Ostergottesdienst der Seniorenresidenz, CK

APRIL

10.4.	10 Uhr	Konfirmation (Hillebold)
	15 Uhr	Konzertgottesdienst mit Andreas Friesen, SK
13.4.	15.30 Uhr	Kaffee, Kirche und Kultur (Hillebold)
17.4.	10 Uhr	Konfirmation (Becker)
26.-28.4.	jeweils 19 Uhr	Ökumenische Bibelwoche im Gemeindepavillon

MAI

3.5.	19.30 Uhr	Konzert mit Trio variabolo
5.5.	11 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst im Bergpark
11.5.	15.30 Uhr	Kaffee, Kirche und Kultur (Becker)
	19 Uhr	Konzert Lichtenberggymnasium
20.-22.5.		Prof. i.R.Härle zu Gast in Kassel

JUNI

4.6.	14-18 Uhr	Frühlingsfest Kindertagesstätte
11.6.	13.30 Uhr	Free4ALL-Jugendgottesdienst / 18 Uhr Jugodi
22.6.-26.6.		Daniela Nicula - Leiterin der Arche-Noah/ Heltau zu Gast in unserer Gemeinde
30.6.		Stadtynode

AUGUST BITTE VORMERKEN

25.-27.8.		Familienfreizeit Kirchberghof
-----------	--	-------------------------------

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

Ev. Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe

REDAKTION & LAYOUT

Lars Hillebold, Hunsrückstr. 21, 34134 Kassel

christuskirche2@ekkw.de

SATZ & LAYOUT

Nina Evers-Wollenhaupt, Bachstr. 15, 34131 Kassel

DRUCKEREI Druckhaus Harms e.K.,

Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen, Auflage 7.500

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE

Sommer 2016: 10. April 2016

Beiträge in Text und Bild bitte an die Redaktion.

Die Bearbeitung bleibt der Redaktion vorbehalten.

BANKVERBINDUNGEN

Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe

IBAN DE56 5205 0353 0000 1708 17

BIC HELADEF1KAS

Förderverein Christuskirche

IBAN DE31 5206 0410 0000 0046 85

BIC HELADEF1KAS

Förderverein Kindertagesstätte Wilhelmshöhe

IBAN DE90 5205 0353 0001 1177 98

BIC GENODEF1EK1

Rumänienhilfe Heltau

IBAN DE71 5205 0353 0001 0556 72

BIC HELADEF1KAS

Schülertagesstätte Heltau

Arche-Noah-Stiftung

IBAN DE21 5205 0353 0002 1115 44

BIC HELADEF1KAS

GOTTESDIENSTPLAN FRÜHJAHR 2016

	10.00 UHR CHRISTUSKIRCHE	15.00 UHR SCHLOSSKAPELLE	9.30 UHR LUISENHAUS	10.30 UHR AUGUSTINUM
06.03.2016 Laetare	Becker mit dem „Lange-Straßen-Chor“	Becker	---	Bensiek
13.03.2016 Judika	Thies-Lomb mit Abendmahl	Thies-Lomb	Hillebold	Hillebold
20.03.2016 Palmsonntag	Becker 11:30 Uhr Kleinkindergottesdienst	Becker	---	Dr. Noelke
24.03.2016 Gründonnerstag	18:00 Uhr Hillebold mit Abendmahl	---	---	---
25.03.2016 Karfreitag	Becker	---	---	Bensiek
27.03.2016 Ostersonntag	5:30 Uhr Osternacht: Hillebold mit Abendmahl 10:00 Uhr Thies-Lomb m. Abendmahl	Thies-Lomb mit Abendmahl	Bensiek mit Abendmahl	Bensiek mit Abendmahl
28.03.2016 Ostermontag	10:00 Uhr Becker	---	---	---
03.04.2016 Quasimodogeniti	Hillebold Familiengottesdienst mit Tauferinnerung	Hillebold	---	Dr. Noelke
09.04.2015	18:00 Uhr Vorabendmahl der Konfirmanden	---	---	---
10.04.2016 Misericordias Domini	Konfirmation Hillebold	Becker mit Andreas Friesen u. Band	Oest	Oest
16.04.2016	18:00 Uhr Vorabendmahl der Konfirmanden	---	---	---
17.04.2016 Jubilate	Konfirmation Becker 11.30 Uhr Kleinkindergottesdienst (Pavillon)	Hillebold	---	Bensiek
24.04.2016 Kantate	Thies-Lomb	Thies-Lomb	Bensiek	Bensiek
01.05.2016 Rogate	Becker mit Abendmahl	Becker	---	Lektorin Mohs
	10.00 UHR CHRISTUSKIRCHE	9.00 UHR MUSIKPAVILLON SCHLOSSPARK	9.30 UHR LUISENHAUS	10.30 UHR AUGUSTINUM
05.05.2016 Christi Himmelfahrt	Hillebold	11:00 Uhr	---	Dr. Noelke
08.05.2016 Exaudi	Becker Internationaler Gottesdienst	Becker	Bensiek	Bensiek
15.05.2016 Pfingstsonntag	10:00 Uhr Hillebold m. Abendmahl 11:30 Uhr Kleinkindergottesdienst	Hillebold	---	NN mit Abendmahl
16.05.2016 Pfingstmontag	10:00 Uhr Thies-Lomb	---	---	---
22.05.2016 Trinitatis	Prof. Härle / Hillebold / Bensiek/ Gebhardt	Hillebold	NN	Einladung in die CK
29.05.2016 1. So. n. Trinitatis	Thies-Lomb	Thies-Lomb	---	Bensiek
05.06.2016 2. So. n. Trinitatis	Hillebold mit Abendmahl	Hillebold	---	Dekan i.R. Kupfernagel